

Allianz Adiverba

Jahresbericht

30. Juni 2022

Allianz Global Investors GmbH

Inhalt

Allianz Adiverba

Tätigkeitsbericht	1
Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich.....	3
Vermögensübersicht zum 30.06.2022.....	4
Vermögensaufstellung zum 30.06.2022.....	5
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:	9
Ertrags- und Aufwandsrechnung	10
Entwicklung des Sondervermögens 2021/2022.....	12
Verwendung der Erträge des Sondervermögens	13
Anhang.....	14
Anteilklassen.....	14
VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS.....	24
Weitere Informationen (nicht durch das Testat erfasst)	27
Unterverwahrung (nicht durch das Testat erfasst)	28
Ihre Partner	31
Hinweis für Anleger in der Republik Österreich	32

Allianz Adiverba

Tätigkeitsbericht

Der Fonds investiert an den globalen Aktienmärkten, vorwiegend im Segment Banken und Versicherungen. Zur Förderung von Umweltmerkmalen wendet dieser Fonds die Strategie Klima Engagement („Climate Engagement with Outcome“) an. Das Fondsmanagement tritt mit den zehn Unternehmen im Fonds, die das meiste CO₂ (direkte und indirekte Emissionen) ausstoßen, in Dialog, um sie durch Festlegung sektorspezifischer Zielsetzungen zum Übergang zu einer kohlenstoffdioxidarmen Wirtschaft anzuregen. Für Direktanlagen in Wertpapieren werden bestimmte festgelegte Mindestausschlusskriterien berücksichtigt. Das Anlageziel besteht darin, auf lange Sicht Kapitalwachstum zu erzielen.

Im Berichtsjahr bevorzugte der Fonds weiterhin Finanzinstitute aus Nordamerika, wengleich speziell das Engagement in den USA an Gewicht verlor. Vertreten waren in dieser Region neben Banken, Versicherern und Vermögensverwaltern auch ausgewählte Börsenbetreiber, Indexanbieter und Zahlungsdienstleister. Im asiatisch-pazifischen Raum bestanden zuletzt übergewichtete Positionen hauptsächlich in Hongkong und Japan sowie in Australien. Im Euroraum wurde der Akzent auf Deutschland deutlich ausgebaut. Dabei wurden die bestehenden Positionen im Versicherungssegment um ein Engagement im Segment Börsen ergänzt. Die Liquiditätsposition verharrete per saldo auf sehr niedrigem Niveau.

Im Rahmen der Ausrichtung auf die Klima-Engagement-Strategie hat die Verwaltungsgesellschaft die zehn Titel im Portfolio des Fonds mit den höchsten CO₂-Emissionen ermittelt. Dabei hat sie sowohl alle direkten Emissionen aus dem Tätigkeits- bzw. Kontrollfeld eines Unternehmens sowohl alle indirekten Emissionen aus von dem jeweiligen Unternehmen bezogenem und verwendetem Strom auf der Grundlage der Definition des Treibhausgasprotokolls berücksichtigt. Des Weiteren hat die Verwaltungsgesellschaft analysiert, welche Ziele zur Emissionsminderung im Rahmen eines Dialogs mit diesen Unternehmen jeweils angestrebt werden sollen. Die Verwaltungsgesellschaft hat einen unternehmensspezifischen Engagement-Fragebogen an die Top 10 CO₂-Emittenten gesendet. Zum Ende des Geschäftsjahres des Fonds lag die Antwortquote der betroffenen Emittenten bei 80%. Der Dialog mit solchen CO₂-Emittenten ist ein fortlaufender Prozess und wird durch aktive Nachverfolgung der Verwaltungsgesellschaft bei den betreffenden Unternehmen fortgeführt.

Zur Integration der Ausschlussliste wurden auf Basis der Informationen externer ESG-Daten und Research-Anbieter keine Direktanlagen getätigt in Wertpapieren von Emittenten, die:

- gegen die Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen verstoßen haben und daher in diesem Zusammenhang als stark umstritten gelten,
- Umsätze mit umstrittenen Waffen (insbesondere Antipersonenminen, Streumunition, chemischen Waffen, biologischen Waffen, abgereichertem Uran, weißem Phosphor und Atomwaffen) erzielen oder die mehr als 10% ihrer Umsätze mit Waffen, militärischer Ausrüstung und/oder entsprechenden Dienstleistungen erzielen,
- mehr als 10% ihrer Umsätze aus der thermischen Kohleförderung erzielen oder die mehr als 20% ihrer Umsätze aus Kohle erzielen,
- an der Tabakproduktion beteiligt sind oder die mehr als 5% ihrer Umsätze aus dem Vertrieb von Tabak erzielen.

In einem von starken Kursschwankungen geprägten Börsenumfeld verlor der Fonds an Wert und blieb dabei deutlich hinter dem Vergleichsindex zurück. Zum Rückstand trug vor allem die Einzeltitelauswahl in den Segmenten Diversifizierte Banken und Mehrsparten-Versicherer bei. Auch die Übergewichtung des Bereichs Datenverarbeitung & Outsourcing-Dienste erwies sich als nachteilig. Dem standen nur in deutlich geringerem Umfang positive Beiträge aus der Aktienselektion in anderen Bereichen gegenüber. Vorteilhaft war unter anderem zwar auch die Untergewichtung des Segments Verbraucher-Finanzierungen, jedoch überwogen unter dem Strich die negativen Beiträge zum relativen Anlageergebnis.

Die Wertentwicklung wurde nach der MSCI World Financials Total Return (Net) betrug im Berichtszeitraum für die Anteilklasse A (EUR) -8,23 %, für die Anteilklasse P (EUR) -7,43 % und für die Anteilklasse Global Financials Equity AT (EUR) -15,74 %. Für den Vergleichsindex MSCI World Financials Total Return (Net) betrug die Wertentwicklung im gleichen Zeitraum -0,85 %.

Die Covid-19 Pandemie führte zu hohen Volatilitäten und Unsicherheiten an den internationalen Kapitalmärkten. Aufgrund dieser Situation sind allgemeine Prognosen hinsichtlich Entwicklungen der Kapitalmärkte und künftiger Auswirkungen zu-

sätzlich erschwert. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt der Jahresberichterstellung ist es somit nicht möglich die direkten Auswirkungen der Covid-19 Pandemie auf das Sondervermögen abschließend zu beurteilen.

Der Angriff der russischen Armee auf die Ukraine führte zu hohen Volatilitäten und Unsicherheiten an den internationalen Kapitalmärkten. Aufgrund der Unsicherheit über die weitere Entwicklung des Angriffs sind allgemeine Prognosen hinsichtlich Entwicklungen der Kapitalmärkte und künftiger Auswirkungen zusätzlich erschwert. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt der Jahresberichterstellung ist es somit nicht möglich die direkten Auswirkungen des Angriffs auf das Sondervermögen abschließend zu beurteilen.

Zur Quantifizierung der im Berichtsjahr realisierten Marktpreisrisiken berechnet die Gesellschaft die Schwankungsbreite (Volatilität) der Anteilswerte des Sondervermögens in diesem Zeitraum. Diese Größe wird mit der Schwankungsbreite eines globalen gemischten Aktien/Renten-Indexportfolios verglichen. Wenn das Sondervermögen eine im Vergleich zum Indexportfolio deutlich erhöhte Schwankungsbreite realisiert hat, wird das Marktpreisrisiko des Sondervermögens als „hoch“ eingestuft. Liegt die Schwankungsbreite des Sondervermögens nicht weit von der des Indexportfolios entfernt, wird das Risiko als „mittel“ klassifiziert. Im Falle einer im Vergleich zum Indexportfolio deutlich kleineren Volatilität des Sondervermögens wird das Marktpreisrisiko als „gering“ bewertet.

Das Sondervermögen Allianz Adiverba hat im Berichtszeitraum ein hohes Marktpreisrisiko realisiert.

Die Beurteilung, ob Schwankungen einer Fremdwährung gegenüber der Basiswährung des Sondervermögens einen Einfluss auf den Wert des Sondervermögens haben, erfolgt auf Basis des Ausmaßes, mit dem das Sondervermögen im Berichtsjahr in Vermögenswerten in Fremdwährung investiert war, unter Berücksichtigung möglicher Absicherungsgeschäfte.

Das Sondervermögen Allianz Adiverba war im Berichtszeitraum mit einem hohen Ausmaß in Vermögenswerten investiert, welche direkt bei Schwankungen der Fremdwährung gegenüber der Basiswährung des Sondervermögens wertmäßigen Schwankungen unterliegen.

Die Beurteilung der durch das Sondervermögen im Berichtsjahr eingegangenen Liquiditätsrisiken erfolgt unter Berücksich-

tigung des Anteils von Vermögenswerten, deren Veräußerbarkeit potenziell eingeschränkt sein kann oder ggf. nur unter Inkaufnahme eines Abschlags auf den Verkaufspreis möglich ist.

Das Sondervermögen Allianz Adiverba hat im Berichtszeitraum ein sehr geringes Liquiditätsrisiko aufgewiesen.

Zur Quantifizierung der im Berichtsjahr eingegangenen Adressenausfallrisiken betrachtet die Gesellschaft den Anteil von ausfallgefährdeten Vermögenswerten und deren Ausfallpotenzial. Wenn das Sondervermögen im Berichtsjahr mit einem deutlichen Anteil in ausfallgefährdeten Vermögenswerten mit hohem Ausfallpotenzial investiert war, wird das Adressenausfallrisiko des Sondervermögens als „hoch“ eingestuft. Lag der Anteil von ausfallgefährdeten Vermögenswerten in einem moderaten Bereich bzw. war deren Ausfallpotenzial als mittel zu bewerten, wird das Risiko als „mittel“ klassifiziert. War das Sondervermögen mit einem geringen Anteil in ausfallgefährdete Vermögenswerte investiert oder war deren Ausfallpotenzial nur als gering einzustufen, wird das Adressenausfallrisiko als „gering“ eingeschätzt.

Das Sondervermögen Allianz Adiverba war im Berichtszeitraum mit einem geringen Anteil in ausfallgefährdete Vermögenswerte investiert.

Zur Bewertung der operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft führt die Gesellschaft in relevanten Prozessen, die auf Basis einer risikoorientierten Gesamtübersicht identifiziert werden, detaillierte Risikoüberprüfungen durch, identifiziert Schwachstellen und definiert Maßnahmen zu deren Behebung. Werden definierte Leistungen an externe Unternehmen übertragen, überwacht die Gesellschaft diese im Rahmen laufender Qualitätskontrollen und regelmäßiger Überprüfungen. Treten Ereignisse aus operationellen Risiken auf, werden diese unverzüglich nach Entdeckung korrigiert, erfasst, analysiert und Maßnahmen zur Vermeidung festgelegt. Sollte ein Ereignis aus operationellen Risiken das Sondervermögen betreffen, so werden relevante Verluste grundsätzlich durch die Gesellschaft ausgeglichen.

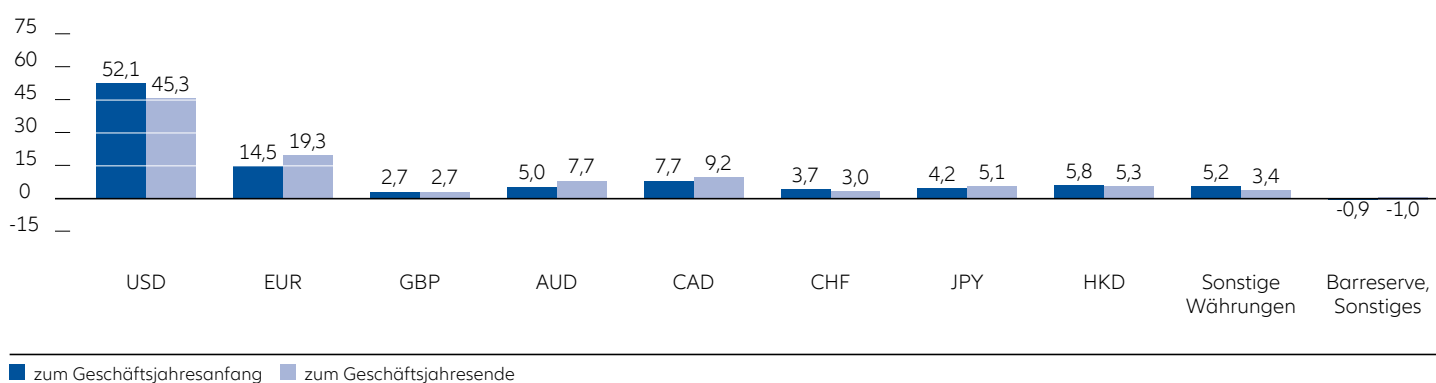
Das Sondervermögen Allianz Adiverba war im Berichtszeitraum grundsätzlich operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch kein erhöhtes operationelles Risiko aufgewiesen.

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses stellen sich im Berichtszeitraum wie folgt dar:

Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien.

Für die realisierten Verluste ist im Wesentlichen die Veräußerung von Aktien ursächlich.

Struktur des Fondsvermögens in %



Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

		30.06.2022	30.06.2021	30.06.2020	30.06.2019
Fondsvermögen in Mio. EUR					
- Anteilklasse A (EUR)	WKN: 847 106/ISIN: DE0008471061	374,3	393,6	271,5	321,5
- Anteilklasse Global Financials Equity AT (EUR) ²⁾	WKN: A2D U12/ISIN: DE000A2DU123	16.682,24 ¹⁾	--	--	--
- Anteilklasse P (EUR)	WKN: A2D U1P/ISIN: DE000A2DU1P0	51,8	38,0	7.448,30 ¹⁾	9.275,75 ¹⁾
Anteilwert in EUR					
- Anteilklasse A (EUR)	WKN: 847 106/ISIN: DE0008471061	166,20	182,13	131,31	155,20
- Anteilklasse Global Financials Equity AT (EUR) ²⁾	WKN: A2D U12/ISIN: DE000A2DU123	84,26	--	--	--
- Anteilklasse P (EUR)	WKN: A2D U1P/ISIN: DE000A2DU1P0	1.051,34	1.149,89	829,99	981,46

¹⁾ Darstellungsweise nicht in Mio. EUR, aufgrund des geringen Fondsvermögens.

²⁾ Auflegungsdatum: 03.01.2022.

Allianz Adiverba

Vermögensübersicht zum 30.06.2022

Gliederung nach Anlagenart - Land	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	429.898.278,38	100,89
Deutschland	38.494.359,00	9,03
Frankreich	7.232.872,00	1,70
Italien	8.306.772,48	1,95
Irland	6.380.451,00	1,50
Spanien	7.117.188,00	1,67
Belgien	10.260.000,00	2,41
Norwegen	14.288.169,73	3,35
Schweiz	26.286.991,54	6,16
Großbritannien	15.959.627,39	3,75
USA	179.717.650,78	42,18
Kanada	39.125.519,52	9,18
China	4.584.592,72	1,08
Japan	21.652.900,41	5,09
Hongkong	17.832.294,59	4,18
Australien	32.658.889,22	7,66
2. Bankguthaben, Geldmarktpapiere, Geldmarkt- und geldmarktnahe Fonds	553.403,80	0,12
3. Sonstige Vermögensgegenstände	1.434.075,13	0,33
II. Verbindlichkeiten	-5.695.190,35	-1,34
III. Fondsvermögen	426.190.566,96	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Gliederung nach Anlagenart - Währung	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	429.898.278,38	100,89
AUD	32.658.889,22	7,66
CAD	39.125.519,52	9,18
CHF	12.931.219,00	3,03
EUR	82.089.390,48	19,27
GBP	11.661.879,39	2,74
HKD	22.416.887,31	5,26
JPY	21.652.900,41	5,09
NOK	14.288.169,73	3,35
USD	193.073.423,32	45,31
2. Bankguthaben, Geldmarktpapiere, Geldmarkt- und geldmarktnahe Fonds	553.403,80	0,12
3. Sonstige Vermögensgegenstände	1.434.075,13	0,33
II. Verbindlichkeiten	-5.695.190,35	-1,34
III. Fondsvermögen	426.190.566,96	100,00

Vermögensaufstellung zum 30.06.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Bestand 30.06.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens	
Börsengehandelte Wertpapiere								429.898.278,38	100,89	
Aktien								429.898.278,38	100,89	
Deutschland								38.494.359,00	9,03	
DE0008404005	Allianz SE vink.Namens-Aktien		STK	77.600	28.200	8.200 EUR	181,440	14.079.744,00	3,30	
DE0005810055	Deutsche Börse AG Namens-Aktien		STK	78.300	84.000	5.700 EUR	159,350	12.477.105,00	2,93	
DE0008430026	Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien		STK	53.700	59.300	37.400 EUR	222,300	11.937.510,00	2,80	
Frankreich								7.232.872,00	1,70	
FR0000120628	AXA S.A. Actions au Porteur		STK	336.100	375.400	39.300 EUR	21,520	7.232.872,00	1,70	
Italien								8.306.772,48	1,95	
IT0000072618	Intesa Sanpaolo S.p.A. Azioni nom.		STK	4.602.600	2.539.900	2.349.800 EUR	1,805	8.306.772,48	1,95	
Irland								6.380.451,00	1,50	
IE00BD1RP616	Bank of Ireland Group PLC Reg.Shares		STK	1.039.500	1.161.100	121.600 EUR	6,138	6.380.451,00	1,50	
Spanien								7.117.188,00	1,67	
ES0140609019	Caixabank S.A. Acciones Port.		STK	2.122.000	2.370.200	248.200 EUR	3,354	7.117.188,00	1,67	
Belgien								10.260.000,00	2,41	
BE0003565737	KBC Groep N.V. Parts Sociales au Port.		STK	190.000	151.300	100.500 EUR	54,000	10.260.000,00	2,41	
Norwegen								14.288.169,73	3,35	
NO0010161896	DNB Bank ASA Navne-Aksjer		STK	456.600	510.000	53.400 NOK	178,050	7.849.345,14	1,84	
NO0003053605	Storebrand ASA Navne-Aksjer		STK	945.400	350.600	186.400 NOK	70,540	6.438.824,59	1,51	
Schweiz								26.286.991,54	6,16	
CH0044328745	Chubb Ltd. Reg.Shares		STK	72.000	19.500	20.600 USD	193,770	13.355.772,54	3,13	
CH0244767585	UBS Group AG Namens-Aktien		STK	847.600	346.700	258.600 CHF	15,225	12.931.219,00	3,03	
Großbritannien								15.959.627,39	3,75	
GB00BNTJ3546	Allfunds Group Ltd. Reg.Shares		STK	590.350	450.200	177.258 EUR	7,280	4.297.748,00	1,01	
GB0008706128	Lloyds Banking Group PLC Reg.Shares		STK	23.761.200	11.923.000	9.966.700 GBP	0,423	11.661.879,39	2,74	
USA								179.717.650,78	42,18	
US3635761097	Arthur J. Gallagher & Co. Reg.Shares		STK	37.200	41.500	4.300 USD	163,200	5.811.832,28	1,36	
US0605051046	Bank of America Corp. Reg.Shares		STK	810.400	1.095.800	845.900 USD	31,860	24.716.967,26	5,80	
US09247X1019	Blackrock Inc. Reg.Shares		STK	22.300	6.500	5.200 USD	617,960	13.192.138,62	3,10	
US09260D1072	Blackstone Inc. Reg.Shares		STK	138.000	46.300	64.500 USD	91,070	12.031.074,10	2,82	
US45866F1049	Intercontinental Exchange Inc. Reg.Shares		STK	130.000	43.700	38.100 USD	96,410	11.998.181,12	2,82	
US46625H1005	JPMorgan Chase & Co. Reg.Shares		STK	265.800	107.800	99.200 USD	115,300	29.338.253,88	6,89	
US59156R1086	MetLife Inc. Reg.Shares		STK	192.900	91.300	125.000 USD	62,930	11.620.904,65	2,73	
US70450Y1038	PayPal Holdings Inc. Reg.Shares		STK	91.200	101.800	10.600 USD	71,470	6.239.770,25	1,46	
US7591EP1005	Regions Financial Corp. Reg.Shares		STK	354.100	421.700	67.600 USD	19,240	6.522.002,68	1,53	
US78409V1044	S&P Global Inc. Reg.Shares		STK	41.100	9.000	7.700 USD	334,750	13.170.807,01	3,09	
US8574771031	State Street Corp. Reg.Shares		STK	157.100	193.100	36.000 USD	64,080	9.637.151,06	2,26	
US78486Q1013	SVB Financial Group Reg.Shares		STK	25.400	6.800	9.800 USD	402,560	9.788.458,74	2,30	
US92826C8394	VISA Inc. Reg.Shares Cl.A		STK	35.300	26.300	57.400 USD	199,500	6.741.671,45	1,58	
US9497461015	Wells Fargo & Co. Reg.Shares		STK	497.400	687.400	190.000 USD	39,710	18.908.437,68	4,44	
Kanada								39.125.519,52	9,18	
CA0636711016	Bank of Montreal Reg.Shares		STK	137.500	43.000	21.400 CAD	124,360	12.677.095,30	2,97	
CA45823T1066	Intact Financial Corp. Reg.Shares		STK	71.000	79.200	8.200 CAD	180,480	9.500.003,71	2,23	
CA8911605092	The Toronto-Dominion Bank Reg.Shares		STK	269.300	47.700	42.000 CAD	84,890	16.948.420,51	3,98	
China								4.584.592,72	1,08	
CNE1000003X6	Ping An Insurance(Grp)Co.China Reg.Shares H		STK	704.300	786.600	82.300 HKD	53,350	4.584.592,72	1,08	
Japan								21.652.900,41	5,09	
JP3500610005	Resona Holdings Inc. Reg.Shares		STK	1.808.300	2.019.800	211.500 JPY	508,100	6.457.206,68	1,52	
JP3165000005	Sompo Holdings Inc. Reg.Shares		STK	179.300	60.700	82.400 JPY	5.983,000	7.539.183,30	1,77	
JP3890350006	Sumitomo Mitsui Financ. Group Reg.Shares		STK	270.200	281.100	424.500 JPY	4.032,000	7.656.510,43	1,80	
Hongkong								17.832.294,59	4,18	
HK0000069689	AIA Group Ltd Reg.Shares		STK	1.718.400	738.500	374.600 HKD	85,050	17.832.294,59	4,18	
Australien								32.658.889,22	7,66	
AU000000CBA7	Commonwealth Bank of Australia Reg.Shares		STK	276.699	226.300	142.500 AUD	90,380	16.472.174,69	3,86	
AU000000IAG3	Insurance Australia Group Ltd. Reg.Shares		STK	2.021.700	3.178.500	1.156.800 AUD	4,360	5.805.962,32	1,36	
AU000000MQG1	Macquarie Group Ltd. Reg.Shares		STK	95.800	123.300	27.500 AUD	164,510	10.380.752,21	2,44	
Summe Wertpapiervermögen								EUR	429.898.278,38	100,89
Bankguthaben, Geldmarktpapiere, Geldmarkt- und geldmarktnahe Fonds										
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen										
	State Street Bank International GmbH		NOK	38.612,41		%	100,000	3.728,06	0,00	
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen										
	State Street Bank International GmbH		AUD	14,33		%	100,000	9,44	0,00	
	State Street Bank International GmbH		CAD	143.580,00		%	100,000	106.446,23	0,02	
	State Street Bank International GmbH		CHF	398,93		%	100,000	399,75	0,00	

Die Fußnotenerklärungen befinden sich am Ende der Tabelle.

Vermögensaufstellung zum 30.06.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Bestand 30.06.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
	State Street Bank International GmbH		GBP	80.110,40		%	100,000	93.048,84	0,02
	State Street Bank International GmbH		JPY	49.323.508,00		%	100,000	346.640,23	0,08
	State Street Bank International GmbH		SGD	3.945,20		%	100,000	2.715,40	0,00
	State Street Bank International GmbH		USD	434,40		%	100,000	415,85	0,00
	Summe Bankguthaben						EUR	553.403,80	0,12
	Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere, Geldmarkt- und geldmarktnahe Fonds³⁰⁾						EUR	553.403,80	0,12
	Sonstige Vermögensgegenstände								
	Dividendenansprüche		EUR	358.235,83				358.235,83	0,08
	Forderungen aus Anteilsceingeschäften		EUR	60.533,21				60.533,21	0,01
	Forderungen aus Quellensteuerrückerstattung		EUR	1.015.306,09				1.015.306,09	0,24
	Summe Sonstige Vermögensgegenstände						EUR	1.434.075,13	0,33
	Kurzfristige Verbindlichkeiten								
	EUR-Kredite bei der Verwahrstelle								
	State Street Bank International GmbH		EUR	-4.852.643,64				-4.852.643,64	-1,14
	Summe Kurzfristige Verbindlichkeiten						EUR	-4.852.643,64	-1,14
	Sonstige Verbindlichkeiten								
	Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften		EUR	-154.392,72				-154.392,72	-0,04
	Kostenabgrenzung		EUR	-688.153,99				-688.153,99	-0,16
	Summe Sonstige Verbindlichkeiten						EUR	-842.546,71	-0,20
	Fondsvermögen						EUR	426.190.566,96	100,00
	Summe der umlaufenden Anteile aller Anteilklassen						STK	2.301.807	

³⁰⁾ Im Bankguthaben können Cash Initial Margin enthalten sein.

Gattungsbezeichnung	gesamt
Gesamtbetrag der Kurswerte der Wertpapiere, die Dritten als Marginsicherheiten für Termingeschäfte dienen:	EUR 43.417.997,88

Allianz Adiverba A (EUR)

ISIN	DE0008471061
Fondsvermögen	374.330.252,46
Umlaufende Anteile	2.252.296,895
Anteilwert	166,20

Allianz Adiverba Global Financials Equity AT (EUR)

ISIN	DE000A2DU123
Fondsvermögen	16.682,24
Umlaufende Anteile	197,990
Anteilwert	84,26

Allianz Adiverba P (EUR)

ISIN	DE000A2DU1P0
Fondsvermögen	51.843.632,26
Umlaufende Anteile	49.312,157
Anteilwert	1.051,34

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Aktien Nord- und Südamerika: Kurse per 29.06.2022 oder letztbekannte

Alle anderen Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 30.06.2022 oder letztbekannte

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.06.2022

Großbritannien, Pfund	(GBP)	1 Euro = GBP	0,86095
Norwegen, Kronen	(NOK)	1 Euro = NOK	10,35725
Schweiz, Franken	(CHF)	1 Euro = CHF	0,99795
USA, Dollar	(USD)	1 Euro = USD	1,04460
Kanada, Dollar	(CAD)	1 Euro = CAD	1,34885
Singapur, Dollar	(SGD)	1 Euro = SGD	1,45290
Japan, Yen	(JPY)	1 Euro = JPY	142,29020
Hongkong, Dollar	(HKD)	1 Euro = HKD	8,19580
Australien, Dollar	(AUD)	1 Euro = AUD	1,51820

Kapitalmaßnahmen

Alle Umsätze, die aus Kapitalmaßnahmen hervorgehen (technische Umsätze), werden als Zu- oder Abgang ausgewiesen.

Stimmrechtsausübung

Stimmrechte aus den im Fonds enthaltenen Aktien haben wir, soweit es im Interesse unserer Anleger geboten erschien, entweder selbst wahrgenommen oder durch Beauftragte nach unseren Weisungen ausüben lassen.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
Australien				
AU000000ANZ3	Australia & N. Z. Bkg Grp Ltd. Reg.Shares	STK	49.900	575.148
Finnland				
FI4000297767	Nordea Bank Abp Reg.Shares	STK	590.300	1.756.300
Frankreich				
FR0000131104	BNP Paribas S.A. Actions Port.	STK	258.400	258.400
FR0000045072	Crédit Agricole S.A. Actions Port.	STK	173.300	901.600
Großbritannien				
GB00B0SWJX34	London Stock Exchange Group PLC Reg.Shares	STK	131.500	131.500
GB00BL9YR756	Wise PLC Reg.Shares	STK	918.200	918.200
Hongkong				
HK0388045442	Hongkong Exch. + Clear. Ltd. Reg.Shs	STK	20.600	237.600
Irland				
IE00BDB6Q211	Willis Towers Watson PLC Reg.Shares	STK	11.100	47.600
Kanada				
CA56501R1064	Manulife Financial Corp. Reg.Shares	STK	62.300	545.900
Schweiz				
CH0024608827	Partners Group Holding AG Namens-Aktien	STK	2.200	7.000
Spanien				
ES0113900J37	Banco Santander S.A. Acciones Nom.	STK	836.800	4.172.500
Taiwan				
TW0002882008	Cathay Financial Hldg Co. Ltd. Reg.Shares	STK	662.800	3.977.800
Ungarn				
HU0000061726	OTP Bank Nyrt. Namens-Aktien	STK	218.900	218.900
USA				
US0625401098	Bank of Hawaii Corp. Reg.Shares	STK	0	32.685
US1746101054	Citizens Financial Group Inc. Reg.Shares	STK	31.900	304.700
US6174464486	Morgan Stanley Reg.Shares	STK	49.000	270.500
US55354G1004	MSCI Inc. Reg.Shares A	STK	2.700	21.600
US7707001027	Robinhood Markets Inc. Reg.Shares CLA	STK	60.000	60.000
US38141G1040	The Goldman Sachs Group Inc. Reg.Shares	STK	15.500	63.800
US89832Q1094	Truist Financial Corp. Reg.Shares	STK	0	212.300

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Volumen in 1.000
Derivate		
(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)		
Optionsrechte		
Wertpapier-Optionsrechte		
Optionsrechte auf Aktien		
Gekaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswert(e): Adyen N.V. Aandelen op naam, Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien, PayPal Holdings Inc. Reg.Shares, Robinhood Markets Inc. Reg.Shares CLA)	EUR	63.758
Verkaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswert(e): Adyen N.V. Aandelen op naam, Robinhood Markets Inc. Reg.Shares CLA, Truist Financial Corp. Reg.Shares)	EUR	52.940
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): Adyen N.V. Aandelen op naam, Coinbase Global Inc. Reg.Shares CLA, Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien, PayPal Holdings Inc. Reg.Shares, Robinhood Markets Inc. Reg.Shares CLA, Temenos AG Nam.-Aktien)	EUR	64.923
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate		
Optionsrechte auf Aktienindizes		
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): KBW Bank Index)	EUR	19.630
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): ESTX Banks Index (Price) (EUR), KBW Bank Index)	EUR	22.998

Ertrags- und Aufwandsrechnung**Anteilklasse: Allianz Adiverba A (EUR)**

für den Zeitraum vom 01.07.2021 - 30.06.2022

(einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)		1.281.224,28
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		13.622.101,65
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-22.202,74
a) Negative Einlagezinsen	-22.212,92	
b) Positive Einlagezinsen	10,18	
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer		-192.183,58
a) inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividenderträge	-192.183,58	
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer		-1.898.737,14
a) aus Dividenden ausländischer Aussteller	-1.898.737,14	
10. Sonstige Erträge		314.150,61
Summe der Erträge		13.104.353,08
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-12.014,04
2. Verwaltungsvergütung		-7.669.373,05
a) Pauschalvergütung ¹⁾	-7.669.373,05	
3. Verwahrstellenvergütung		0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		0,00
5. Sonstige Aufwendungen		-28.502,01
Summe der Aufwendungen		-7.709.889,10
III. Ordentlicher Nettoertrag		5.394.463,98
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		50.294.139,27
2. Realisierte Verluste		-22.283.635,42
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		28.010.503,85
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		33.404.967,83
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-49.989.920,98
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-26.852.639,39
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-76.842.560,37
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-43.437.592,54

¹⁾ Gemäß den Vertragsbedingungen ist für das Sondervermögen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalvergütung („All-In-Fee“) in der Höhe von 1,80 % p.a. (im Geschäftsjahr 1,80 % p.a.) vereinbart. Hieraus bestritt die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Kosten für das Portfoliomanagement sowie unter anderem die Aufwendungen für die Verwahrstelle (im Geschäftsjahr 0,008 % p.a.) und für Sonstige Dritte (z.B. Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung, etc.).

Anteilklasse: Allianz Adiverba Global Financials Equity AT (EUR)

für den Zeitraum vom 03.01.2022 - 30.06.2022

(einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)		57,22
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		334,31
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-0,15
a) Negative Einlagezinsen	-0,15	
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer		-8,52
a) inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividenderträge	-8,52	
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer		-42,72
a) aus Dividenden ausländischer Aussteller	-42,72	
10. Sonstige Erträge		0,60
Summe der Erträge		340,74
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-0,10
2. Verwaltungsvergütung		-160,67
a) Pauschalvergütung ¹⁾	-160,67	
3. Verwahrstellenvergütung		0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		0,00
5. Sonstige Aufwendungen		-0,38
Summe der Aufwendungen		-161,15
III. Ordentlicher Nettoertrag		179,59
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		1.159,03
2. Realisierte Verluste		-797,87
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		361,16
V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		540,75
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-774,09
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-188,97
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		-963,06
VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		-422,31

¹⁾ Gemäß den Vertragsbedingungen ist für das Sondervermögen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalvergütung („All-In-Fee“) in der Höhe von 1,80 % p.a. (im Geschäftsjahr 1,80 % p.a.) vereinbart. Hieraus bestritt die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Kosten für das Portfoliomanagement sowie unter anderem die Aufwendungen für die Verwahrstelle (im Geschäftsjahr 0,008 % p.a.) und für Sonstige Dritte (z.B. Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung, etc.).

Anteilklasse: Allianz Adiverba P (EUR)

für den Zeitraum vom 01.07.2021 - 30.06.2022

(einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)		177.210,42
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		1.880.751,11
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-3.061,65
a) Negative Einlagezinsen	-3.063,07	
b) Positive Einlagezinsen	1,42	
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer		-26.581,62
a) inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividendenerträge	-26.581,62	
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer		-262.140,16
a) aus Dividenden ausländischer Aussteller	-262.140,16	
10. Sonstige Erträge		43.261,64
Summe der Erträge		1.809.439,74
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-1.652,58
2. Verwaltungsvergütung		-556.856,00
a) Pauschalvergütung ¹⁾	-556.856,00	
3. Verwahrstellenvergütung		0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		0,00
5. Sonstige Aufwendungen		-3.929,49
Summe der Aufwendungen		-562.438,07
III. Ordentlicher Nettoertrag		1.247.001,67
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		6.938.314,03
2. Realisierte Verluste		-3.078.505,75
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		3.859.808,28
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		5.106.809,95
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-10.180.917,68
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-5.178.992,92
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-15.359.910,60
jahres		
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-10.253.100,65

¹⁾ Gemäß den Vertragsbedingungen ist für das Sondervermögen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalvergütung („All-In-Fee“) in der Höhe von 0,95 % p.a. (im Geschäftsjahr 0,95 % p.a.) vereinbart. Hieraus bestritt die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Kosten für das Portfoliomanagement sowie unter anderem die Aufwendungen für die Verwahrstelle (im Geschäftsjahr 0,008 % p.a.) und für Sonstige Dritte (z.B. Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung, etc.).

Entwicklung des Sondervermögens 2021/2022

Anteilklasse: Allianz Adiverba A (EUR)

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		393.634.219,93
1. Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr		-2.596.965,30
2. Zwischenausschüttung(en)		0,00
3. Mittelzufluss (netto)		23.226.663,21
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	171.688.453,62	
davon aus Anteilschein-Verkäufen	171.688.453,62	
davon aus Verschmelzung	0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-148.461.790,41	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		3.503.927,16
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-43.437.592,54
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-49.989.920,98	
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-26.852.639,39	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		374.330.252,46

Anteilklasse: Allianz Adiverba P (EUR)

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		38.037.076,62
1. Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr		-663.818,58
2. Zwischenausschüttung(en)		0,00
3. Mittelzufluss (netto)		23.209.407,23
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	150.119.883,47	
davon aus Anteilschein-Verkäufen	150.119.883,47	
davon aus Verschmelzung	0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-126.910.476,24	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		1.514.067,64
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-10.253.100,65
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-10.180.917,68	
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-5.178.992,92	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		51.843.632,26

Anteilklasse: Allianz Adiverba Global Financials Equity AT (EUR)

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres		0,00
1. Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttung(en)		0,00
3. Mittelzufluss (netto)		17.616,44
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	17.616,44	
davon aus Anteilschein-Verkäufen	17.616,44	
davon aus Verschmelzung	0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	0,00	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-511,89
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		-422,31
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-774,09	
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-188,97	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		16.682,24

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Anteilklasse: Allianz Adiverba A (EUR)

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt EUR	je Anteil EUR ^{*)}
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	60.205.964,51	26,73
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	33.404.967,83	14,83
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	32.066.940,71	14,24
2. Vortrag auf neue Rechnung	56.149.537,86	24,93
III. Gesamtausschüttung		
	5.394.453,77	2,40
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	5.394.453,77	2,40

Umlaufende Anteile per 30.06.2022: Stück 2.252.297

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

Anteilklasse: Allianz Adiverba P (EUR)

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt EUR	je Anteil EUR ^{*)}
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	2.502.591,38	50,75
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	5.106.809,95	103,56
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	6.362.399,45	129,02
III. Gesamtausschüttung		
	1.247.001,88	25,29
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	1.247.001,88	25,29

Umlaufende Anteile per 30.06.2022: Stück 49.312

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

Anteilklasse: Allianz Adiverba Global Financials Equity AT (EUR)

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt EUR	je Anteil EUR ^{*)}
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	540,75	2,73
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	0,00	0,00
II. Wiederanlage		
	540,75	2,73

Umlaufende Anteile per 30.06.2022: Stück 198

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

Anhang

Anteilklassen

Für das Sondervermögen können Anteilklassen im Sinne von § 16 Abs. 2 der „Allgemeinen Anlagebedingungen“ gebildet werden, die sich hinsichtlich der Ertragsverwendung, des Ausgabeaufschlags, des Rücknahmeabschlags, der Währung des Anteilwertes einschließlich des Einsatzes von Währungssicherungsgeschäften, der Pauschalvergütung, der Mindestanlage summe oder einer Kombination dieser Merkmale unterscheiden können. Die Bildung von Anteilklassen ist jederzeit zulässig und liegt im Ermessen der Gesellschaft.

Im Berichtszeitraum war(en) die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführte(n) Anteilklasse(n) aufgelegt.

Anteil- klasse	Wäh- rung	Pauschal- vergütung in % p.a.		Ausgabeauf- schlag in %		Rücknahme- abschlag in %	Mindestanlage- summe	Ertragsver- wendung
		maximal	aktuell	maximal	aktuell			
A	EUR	1,80	1,80	5,00	5,00	--	--	ausschüttend
Global Financials Equity AT	EUR	1,80	1,80	5,00	5,00	--	--	thesaurierend
P	EUR	0,95	0,95	--	--	--	3.000.000 EUR	ausschüttend

Angaben gemäß § 7 Nr. 9 KARBV und § 37 Abs. 1 und 2 DerivateV

Das Exposure, das durch Derivate erzielt wird	-
Die Vertragspartner der derivativen Geschäfte	-
Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:	-
davon:	
Bankguthaben	-
Schuldverschreibungen	-
Aktien	-

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gemäß § 37 DerivateV)

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial (gemäß §§ 10 und 11 DerivateV) wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Die Überwachung des Sondervermögens erfolgt nach § 7 Abs. 1 DerivateV auf Basis des relativen VaR-Ansatzes. Der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko wird relativ zu einem derivatefreien Vergleichsvermögen limitiert.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

kleinster potenzieller Risikobetrag	6,62 %
größter potenzieller Risikobetrag	8,11 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	7,39 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde:

Delta-Normal-Methode

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden:

angenommene Haltedauer: 10 Tage
einseitiges Prognoseintervall mit einer Wahrscheinlichkeit von 99 %
effektiver historischer Beobachtungszeitraum von 250 Tagen

Genutzte Hebelwirkung aus der Verwendung von Derivaten im Zeitraum 01.07.2021 bis 30.06.2022 105,24 %

Die erwartete Hebelwirkung der Derivate wird als erwartete Summe der Nominalwerte der Derivate ohne Berücksichtigung von Aufrechnungseffekten berechnet. Die tatsächliche Summe der Nominalwerte der Derivate kann die erwartete Summe der Nominalwerte der Derivate zeitweise übersteigen oder sich in der Zukunft ändern.

Derivate können von der Gesellschaft mit unterschiedlichen Zielsetzungen eingesetzt werden, einschließlich Absicherung oder spekulative Ziele. Die Berechnung der Summe der Nominalwerte der Derivate unterscheidet nicht zwischen den unterschiedlichen Zielsetzungen des Derivateeinsatzes. Aus diesem Grund liefert die erwartete Summe der Nominalwerte der Derivate keine Indikation über den Risikogehalt des Sondervermögens.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens MSCI World Financials Total Return (Net)

Das Exposure, das durch Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte erzielt wird	-
Die Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte	-
Gesamtbetrag der i.Z.m. Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften von Dritten gewährten Sicherheiten:	-
davon:	
Bankguthaben	-
Schuldverschreibungen	-
Aktien	-
Die Erträge, die sich aus den Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften für den gesamten Berichtszeitraum ergeben, einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren	-
Allianz Adiverba -A-	-
Allianz Adiverba -Global Financials Equity AT-	-
Allianz Adiverba -P-	-

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben: -

Sonstige Angaben

Anteilwert	
Allianz Adiverba -A-	166,20 EUR
Allianz Adiverba -Global Financials Equity AT-	84,26 EUR
Allianz Adiverba -P-	1.051,34 EUR
Umlaufende Anteile	
Allianz Adiverba -A-	2.252.296,895 STK
Allianz Adiverba -Global Financials Equity AT-	197,990 STK
Allianz Adiverba -P-	49.312,157 STK

Angaben zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG).

Aktien, Bezugsrechte, Börsennotierte Fonds (ETFs), Genussscheine, Rentenpapiere und börsengehandelte Derivate werden, sofern vorhanden, grundsätzlich mit handelbaren Börsenkursen bewertet.

Rentenpapiere, für die keine handelbaren Börsenkurse vorliegen, werden mit validierten Kursstellungen von Brokern oder unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen im Rahmen von regelmäßig überprüften Modellen bewertet.

Genussscheine, für die keine handelbaren Börsenkurse vorliegen, werden mit dem Mittelwert von Bid- und Ask-Kurs bewertet.

Nicht börsengehandelte Derivate und Bezugsrechte werden unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen im Rahmen von regelmäßig überprüften Modellen bewertet.

Investmentfondsanteile werden mit dem von der Investmentgesellschaft veröffentlichten Rücknahmepreis bewertet.

Bankguthaben und Sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert, Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Nicht notierte Aktien und Beteiligungen werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Die angewandten Verfahren zur Bewertung des Sondervermögens decken die aus der Covid-Pandemie und aus dem Russland-Ukraine-Krieg herrührenden Marktauswirkungen ab. Darüber hinausgehende Anpassungen waren zum Zeitpunkt der Aufstellung des Jahresberichts nicht erforderlich.

Die in diesem Jahresbericht ausgewiesenen Anlagen werden i.H.v. 100,89% des Fondsvermögens mit handelbaren Börsenkursen oder Marktpreisen und 0,00% zu abgeleiteten Verkehrswerten bzw. validierten Kursstellungen von Brokern bewertet. Die verbleibenden -0,89% des Fondsvermögens bestehen aus Sonstigen Vermögensgegenständen, Sonstigen Verbindlichkeiten sowie Barvermögen.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote (TER)^{*)}

Allianz Adiverba -A-	1,80 %
Allianz Adiverba -Global Financials Equity AT-	0,90 %
Allianz Adiverba -P-	0,95 %

Die Total Expense Ratio (TER) gibt an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wird. Berücksichtigt wird die Pauschalvergütung sowie gegebenenfalls darüber hinaus anfallende Kosten mit Ausnahme der im Fonds angefallenen Transaktionskosten, Zinsen aus Kreditaufnahme und etwaiger erfolgsabhängiger Vergütungen. Der Aufwandsausgleich für die angefallenen Kosten wird nicht berücksichtigt. Weiterhin werden Kosten, die eventuell auf Zielfondsebene anfallen, nicht berücksichtigt. Die Summe der im angegebenen Zeitraum berücksichtigten Kosten wird zum durchschnittlichen Fondsvermögen ins Verhältnis gesetzt. Der sich daraus ergebende Prozentsatz ist die TER. Die Berechnungsweise entspricht der gemäß der CESR Guideline 10-674 in Verbindung mit der EU-Verordnung 583/2010 empfohlenen Methode.

Angaben zur erfolgsabhängigen Vergütung

Eine erfolgsabhängige Vergütung wird auf der Grundlage der im Prospekt definierten Modalitäten von der Verwaltungsgesellschaft erhoben. Die Abrechnungsperiode für eine erfolgsabhängige Vergütung kann von dem Geschäftsjahr des Fonds abweichen. Die Verwaltungsgesellschaft erhält für die jeweilige relevante Abrechnungsperiode nur dann eine erfolgsabhängige Vergütung, wenn der aus positiver Benchmark-Abweichung errechnete Betrag den negativen Vortrag aus der vorangegangenen Abrechnungsperiode am Ende der Abrechnungsperiode übersteigt. In diesem Fall besteht der Vergütungsanspruch der Verwaltungsgesellschaft aus der Differenz beider Beträge. Im Laufe des Geschäftsjahres wird der Stand der performanceabhängigen Vergütungsvergütung für die aktuelle Abrechnungsperiode regelmäßig – auch zum Geschäftsjahresende - ermittelt und als Verbindlichkeit im Fonds abgegrenzt. Der Betrag der berechneten erfolgsabhängigen Vergütung des Geschäftsjahres setzt sich somit aus zwei Zeiträumen zusammen:

1. Differenz aus dem Stand zum Geschäftsjahresende des Vorjahres und dem Ende der Abrechnungsperiode.
2. Stand der aktuellen Abrechnungsperiode zum Geschäftsjahresende.

Demzufolge kann, wie in diesem Geschäftsjahr, der Ausweis der berechneten erfolgsabhängigen Vergütung negativ sein. Zum Ende des letzten Geschäftsjahres wurden Verbindlichkeiten im Fonds abgegrenzt, die zum Ende dieses Geschäftsjahres ganz (per Ende der Abrechnungsperiode wurde keine erfolgsabhängige Vergütung gezahlt) bzw. teilweise (per Ende der Abrechnungsperiode wurde eine erfolgsabhängige Vergütung gezahlt) aufgelöst wurden.

Die hier ausgewiesene erfolgsabhängige Vergütung kann aufgrund des Ertragsausgleichs von den in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesenen Beträgen abweichen.

Der tatsächliche Betrag der berechneten erfolgsabhängigen Vergütung

Allianz Adiverba -A-	0,00
Allianz Adiverba -Global Financials Equity AT-	0,00
Allianz Adiverba -P-	0,00

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

Allianz Adiverba -A-	-
Allianz Adiverba -Global Financials Equity AT-	-
Allianz Adiverba -P-	-

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Allianz Adiverba -A-	7.669.373,05 EUR
Allianz Adiverba -Global Financials Equity AT-	160,67 EUR
Allianz Adiverba -P-	556.856,00 EUR

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem jeweiligen Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte zu leistenden Vergütungen und Aufwandsersatzungen zu.

Allianz Adiverba -A-

Die Gesellschaft hat im Berichtszeitraum mehr als 10% der vereinnahmten Pauschalvergütung des Sondervermögens an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen gezahlt.

Allianz Adiverba -Global Financials Equity AT-

Die Gesellschaft hat im Berichtszeitraum keinen wesentlichen Teil der vereinnahmten Pauschalvergütung des Sondervermögens an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen gezahlt.

Allianz Adiverba -P-

Die Gesellschaft hat im Berichtszeitraum mehr als 10% der vereinnahmten Pauschalvergütung des Sondervermögens an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen gezahlt.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Sondervermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden

^{*)} Durch Kalkulation mit dem durchschnittlichen NAV können geringfügige Rundungsdifferenzen zur Pauschalvergütung entstanden sein.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Sonstige Erträge				
Allianz Adiverba -A-		Quellensteuerrückvergütung	EUR	186.227,06
Allianz Adiverba -AT-		Soli auf Kapitalertragssteuer(EuGH) Inland Aktie	EUR	0,40
Allianz Adiverba -P-		Quellensteuerrückvergütung	EUR	25.641,13
Sonstige Aufwendungen				
Allianz Adiverba -A-		Erfolgsbeteiligungen Rechtsansprüche durch Dritte	EUR	-19.107,62
Allianz Adiverba -AT-		Gebühren für Quellensteuerrückerstattung	EUR	-0,38
Allianz Adiverba -P-		Erfolgsbeteiligungen Rechtsansprüche durch Dritte	EUR	-2.631,29

Transaktionskosten im Geschäftsjahr (inkl. Transaktionskosten im Zusammenhang mit Wertpapiergeschäften (nicht in der E+A-Rechnung enthalten)) gesamt

Allianz Adiverba -A-	426.243,20 EUR
Allianz Adiverba -Global Financials Equity AT-	- EUR
Allianz Adiverba -P-	24.381,49 EUR

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Erläuterung der Nettoveränderung

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Berichtszeitraum die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließt, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließt und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Berichtszeitraumes mit den Summenpositionen zum Anfang des Berichtszeitraumes die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Auf Grund der Buchungssystematik bei Fonds mit Anteilklassen, wonach täglich die Veränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste zum Vortag auf Gesamtfondsebene berechnet und entsprechend dem Verhältnis der Anteilklassen zueinander verteilt wird, kann es bei Überwiegen der täglich negativen Veränderungen über die täglich positiven Veränderungen über den Berichtszeitraum innerhalb der Anteilklasse zum Ausweis von negativen nicht realisierten Gewinnen bzw. im umgekehrten Fall zu positiven nicht realisierten Verlusten kommen.

Angaben zur Transparenz der Förderung von ökologischen oder sozialen Merkmalen und nachhaltigen Investitionen

Zum jetzigen Zeitpunkt liegen der Gesellschaft keine vollständigen, überprüfbaren sowie aktuellen Daten vor, um die Investments hinsichtlich der technischen Bewertungskriterien gemäß Taxonomie-Verordnung zu prüfen. Somit kann zum jetzigen Zeitpunkt nur eine Quote von 0% für derartige Investments angegeben werden.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Der betrachtete Fonds war während des Berichtszeitraums in keinerlei Wertpapierfinanzierungsgeschäfte nach Verordnung (EU) 2015/2365 investiert, weshalb im Folgenden kein Ausweis zu dieser Art von Geschäften gemacht wird.

Angaben zur Mitarbeitervergütung (alle Werte in EUR) der Allianz Global Investors GmbH für das Geschäftsjahr vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021

Die folgende Aufstellung zeigt die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr tatsächlich gezahlten Vergütungszahlen für Mitarbeiter der Allianz Global Investors GmbH gegliedert in fixe und variable Bestandteile sowie nach Geschäftsleitern, Risikoträgern, Beschäftigten mit Kontrollfunktionen und Mitarbeitern, die eine Gesamtvergütung erhalten, auf Grund derer sie sich in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsleiter und Risikoträger.

AllianzGI GmbH, Vergütung 2021

alle Werte in EUR

tatsächlich gezahlte Vergütung (cash-flow 2021)

Anzahl Mitarbeiter 1.668

		davon Risk Taker	davon Geschäftsleiter	davon andere Risk Taker	davon mit Kontrollfunktion	davon mit gleichem Einkommen
Fixe Vergütung	155.709.850	6.149.684	853.418	1.430.671	220.480	3.645.115
Variable Vergütung	103.775.068	10.383.891	746.730	1.949.415	155.462	7.532.283
Gesamtvergütung	259.484.918	16.533.575	1.600.148	3.380.086	375.942	11.177.398

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung enthalten keine Vergütungen, die von ausgelagerten Managern an deren Mitarbeiter gezahlt werden.

Festlegung der Vergütung

AllianzGI unterliegt den für die Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung des Vergütungssystems. Für die Entscheidung über die Festlegung der Vergütung der Mitarbeiter ist regelmäßig die Geschäftsführung der Gesellschaft zuständig. Für die Geschäftsführung selbst liegt die Entscheidung über die Festlegung der Vergütung beim Gesellschafter.

Die Gesellschaft hat einen Vergütungsausschuss eingerichtet, der die gesetzlich vorgeschriebenen Aufgaben wahrnimmt. Dieser Vergütungsausschuss setzt sich zusammen aus zwei Mitgliedern des Aufsichtsrats der Gesellschaft, die jeweils vom Aufsichtsrat gewählt werden, wobei ein Mitglied ein Mitarbeitervertreter sein sollte.

Der Bereich Personal entwickelte in enger Zusammenarbeit mit den Bereichen Risikomanagement und Recht & Compliance sowie externen Beratern und unter Einbindung der Geschäftsführung die Vergütungspolitik der Gesellschaft unter den Anforderungen der OGAW und AIFM-Richtlinie. Diese Vergütungspolitik gilt sowohl für die in Deutschland ansässige Gesellschaft als auch deren Zweigniederlassungen.

Vergütungsstruktur

Die Hauptkomponenten der monetären Vergütung sind das Grundgehalt, das typischerweise den Aufgabenbereich, Verantwortlichkeiten und Erfahrung widerspiegelt, wie sie für eine bestimmte Funktion erforderlich sind, sowie die Gewährung einer jährlichen variablen Vergütung.

Die Summe der unternehmensweit bereitzustellenden variablen Vergütungen ist vom Geschäftserfolg sowie der Risikoposition des Unternehmens abhängig und schwankt daher von Jahr zu Jahr. In diesem Rahmen orientiert sich die Zuweisung konkreter Beträge zu einzelnen Mitarbeitern an der Leistung des Mitarbeiters bzw. seiner Abteilung während der jeweiligen Betrachtungsperiode.

Die variable Vergütung umfasst eine jährliche Bonuszahlung in bar nach Abschluss des Geschäftsjahres. Für Beschäftigte deren variable Vergütung einen bestimmten Wert überschreitet, wird ein signifikanter Anteil der jährlichen variablen Vergütung um drei Jahre aufgeschoben.

Die aufgeschobenen Anteile steigen entsprechend der Höhe der variablen Vergütung. Die Hälfte des aufgeschobenen Betrags ist an die Leistung des Unternehmens gebunden, die andere Hälfte wird in von AllianzGI verwaltete Fonds investiert. Die letztendlich zur Auszahlung kommenden Beträge sind vom Geschäftserfolg des Unternehmens oder der Wertentwicklung von Anteilen an bestimmten Investmentfonds während einer mehrjährigen Periode abhängig.

Des Weiteren können die aufgeschobenen Vergütungselemente gemäß der Planbedingungen verfallen.

Leistungsbewertung

Die Höhe der Zahlung an die Mitarbeiter ist an qualitative und quantitative Leistungsindikatoren geknüpft.

Für Investment Manager, deren Entscheidungen große Auswirkungen auf den Erfolg der Investmentziele unserer Kunden haben, orientieren sich quantitative Indikatoren an einer nachhaltigen Anlage-Performance. Insbesondere bei Portfolio Managern orientiert sich das quantitative Element an der Benchmark des Kundenportfolios oder an der vom Kunden vorgegebenen Renditeerwartung - gemessen über einen Zeitraum von einem Jahr sowie von drei Jahren.

Zu den Zielen von Mitarbeitern im direkten Kundenkontakt gehört auch die unabhängig gemessene Kundenzufriedenheit.

Die Vergütung der Mitarbeiter in Kontrollfunktionen ist nicht unmittelbar an den Geschäftserfolg einzelner von der Kontrollfunktion überwachten Bereiche gekoppelt.

Risikoträger

Als Risikoträger wurden folgende Mitarbeitergruppen qualifiziert: Mitarbeiter der Geschäftsleitung, Risikoträger und Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen (welche anhand aktueller Organisation Diagramme und Stellenprofile identifiziert, sowie anhand einer Einschätzung hinsichtlich des Einflusses auf das Risikoprofil beurteilt wurden) sowie alle Mitarbeiter, die eine Gesamtvergütung erhalten, aufgrund derer sie sich in derselben Einkommensstufe befinden wie Mitglieder der Geschäftsleitung und Risikoträger, und deren Tätigkeit sich wesentlich auf die Risikoprofile der Gesellschaft und der von dieser verwalteten Investmentvermögen auswirkt.

Risikovermeidung

AllianzGI verfügt über ein umfangreiches Risikoreporting, das sowohl aktuelle und zukünftige Risiken im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit berücksichtigt. Risiken, welche den Risikoappetit der Organisation überschreiten, werden unserem Globalen Vergütungsausschuss vorgelegt, welcher ggf. über die eine Anpassung des Gesamt-Vergütungspools entscheidet.

Auch individuelle variable Vergütung kann im Fall von Verstößen gegen unsere Compliance Richtlinien oder durch Eingehen zu hoher Risiken für das Unternehmen reduziert oder komplett gestrichen werden.

Jährliche Überprüfung und wesentliche Änderungen des Vergütungssystems

Der Vergütungsausschuss hat während der jährlichen Überprüfung des Vergütungssystems, einschließlich der Überprüfung der bestehenden Vergütungsstrukturen sowie der Umsetzung und Einhaltung der regulatorischen Anforderungen, keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Durch diese zentrale und unabhängige Überprüfung wurde zudem festgestellt, dass die Vergütungspolitik gemäß den vom Aufsichtsrat festgelegten Vergütungsvorschriften umgesetzt wurde. Ferner gab es im abgelaufenen Geschäftsjahr keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik.

Angaben für Institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nummer 5 KAGB i. V. m. § 134 c Absatz 4 AktG

In Erfüllung der Anforderung, der zum 1.1.2020 in Kraft getretenen Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie, berichten wir gem. § 134 c Abs. 4 AktG Folgendes:

1. Über die wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken

Hinsichtlich der mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens, verweisen wir auf die Darstellung im Tätigkeitsbericht. Die im Tätigkeitsbericht aufgeführten Risiken sind geschäftsjahrbezogen, jedoch sehen wir mittel- bis langfristig keine Änderung der dort dargestellten Risikoeinschätzung. Unter anderem finden sich allgemeine Informationen zu den wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens im Verkaufsprospekt unter dem Abschnitt „Risikohinweise“. Unsere Verkaufsprospekte sind auf der AllianzGI-Homepage <https://de.allianzgi.com/de-de/unsere-fonds> veröffentlicht.

2. Über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind in den Abschnitten „Vermögensaufstellung“, „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ und „Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote“ ersichtlich.

3. Zur Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Angaben zur Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung sind im Abschnitt 2.3 des AllianzGI Stewardship Statements aufgeführt. Unser AllianzGI Stewardship Statement ist verfügbar unter

<https://www.allianzgi.com/en/our-firm/esg/documents>.

4. Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern

Angaben zum Einsatz von Stimmrechtsberatern sind im Abschnitt 2.6 des AllianzGI Stewardship Statements sowie im Proxy Voting Report aufgeführt, welche unter <https://www.allianzgi.com/en/our-firm/esg/documents> verfügbar sind.

5. Zur Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Informationen zu dem Umfang der Wertpapierleihe während des Berichtszeitraums, sofern betrieben, sind in der Vermögensaufstellung und unter dem Abschnitt „Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte“ dieses Berichts aufgeführt.

Die grundsätzliche Handhabung der Wertpapierleihe ist im Verkaufsprospekt unter dem Abschnitt „Wertpapier-Darlehensgeschäfte“ beschrieben. Unsere Verkaufsprospekte sind auf der AllianzGI-Homepage <https://de.allianzgi.com/de-de/unsere-fonds> veröffentlicht.

Angaben zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten, sind im Abschnitt 2.2 des AllianzGI Stewardship Statements aufgeführt. In dem Textteil „Securities Lending“, unter dem Abschnitt 2.6 des AllianzGI Stewardship Statements, befinden sich Informationen zum Umgang mit Stimmrechten im Rahmen von Wertpapierleihe. Unser AllianzGI Stewardship Statement ist verfügbar unter

<https://www.allianzgi.com/en/our-firm/esg/documents>.

Allianz Adiverba

Frankfurt am Main, den 13. Oktober 2022

Allianz Global Investors GmbH

Die Geschäftsführung

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Allianz Global Investors GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens Allianz Adiverba – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2021 bis zum 30. Juni 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2021 bis zum 30. Juni 2022 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Allianz Global Investors GmbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachwei-

se ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation „Jahresbericht“ – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unsere Prüfungsurteile zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der

frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen

höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 13. Oktober 2022

PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Sonja Panter

ppa. Stefan Gass

Wirtschaftsprüferin

Wirtschaftsprüfer

Weitere Informationen (nicht durch das Testat erfasst)

Wertentwicklung des Allianz Adiverba A (EUR)

		Fonds	Vergleichsindex
			MSCI World Financials Total Return (Net)
		%	%
1 Jahr	30.06.2021 - 30.06.2022	-8,23	-0,85
2 Jahre	30.06.2020 - 30.06.2022	27,48	43,06
3 Jahre	30.06.2019 - 30.06.2022	8,93	21,78
4 Jahre	30.06.2018 - 30.06.2022	12,74	27,12
5 Jahre	30.06.2017 - 30.06.2022	15,27	29,77
10 Jahre	30.06.2012 - 30.06.2022	120,68	168,29

Vergleichsindex: für das jeweilige Anlagensegment als repräsentativ angesehener Index, der ggf. zur Berechnung einer erfolgsabhängigen Vergütung herangezogen wird. Berechnungsbasis Anteilwert (Ausgabeaufschläge nicht berücksichtigt); ggf. Ausschüttungen wieder angelegt. Berechnung nach der BVI-Methode. Zahlen aus der Vergangenheit garantieren keine zukünftige Wertentwicklung.

Wertentwicklung des Allianz Adiverba Global Financials Equity AT (EUR)

		Fonds	Vergleichsindex
			MSCI World Financials Total Return (Net)
		%	%
Seit Auflegung	03.01.2022 - 30.06.2022	-15,74	-11,32

Vergleichsindex: für das jeweilige Anlagensegment als repräsentativ angesehener Index, der ggf. zur Berechnung einer erfolgsabhängigen Vergütung herangezogen wird. Berechnungsbasis Anteilwert (Ausgabeaufschläge nicht berücksichtigt). Berechnung nach der BVI-Methode. Zahlen aus der Vergangenheit garantieren keine zukünftige Wertentwicklung.

Wertentwicklung des Allianz Adiverba P (EUR)

		Fonds	Vergleichsindex
			MSCI World Financials Total Return (Net)
		%	%
1 Jahr	30.06.2021 - 30.06.2022	-7,43	-0,85
2 Jahre	30.06.2020 - 30.06.2022	29,67	43,06
3 Jahre	30.06.2019 - 30.06.2022	11,74	21,78
4 Jahre	30.06.2018 - 30.06.2022	16,65	27,12
Seit Auflegung	22.05.2018 - 30.06.2022	10,12	19,82

Vergleichsindex: für das jeweilige Anlagensegment als repräsentativ angesehener Index, der ggf. zur Berechnung einer erfolgsabhängigen Vergütung herangezogen wird. Berechnungsbasis Anteilwert (Ausgabeaufschläge nicht berücksichtigt); ggf. Ausschüttungen wieder angelegt. Berechnung nach der BVI-Methode. Zahlen aus der Vergangenheit garantieren keine zukünftige Wertentwicklung.

Unterverwahrung (nicht durch das Testat erfasst)

Die Verwahrstelle hat die Verwahrungsaufgaben generell auf die nachfolgend aufgeführten Unternehmen (Unterverwahrer) übertragen. Die Unterverwahrer werden dabei entweder als Zwischenverwahrer, Unterverwahrer oder Zentralverwahrer tätig, wobei sich die Angaben jeweils auf Vermögensgegenstände in den nachfolgend genannten Ländern bzw. Märkten beziehen:

Land bzw. Markt	Unterverwahrer
Ägypten	Citibank N.A.
Albanien	Raiffeisen Bank sh.a.
Argentinien	Citibank N.A.
Australien	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Ltd.
Bahrain	HSBC Bank Middle East Limited
Bangladesch	Standard Chartered Bank
Belgien	BNP Paribas Securities Services, S.C.A.
Benin	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Bermuda	HSBC Bank Bermuda Limited
Bosnien und Herzegowina	UniCredit Bank d.d.
Botswana	Standard Chartered Bank Botswana Limited
Brasilien	Citibank N.A.
Bulgarien	Citibank Europe plc, Zweigniederlassung Bulgarien UniCredit Bulbank AD
Burkina Faso	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Chile	Banco de Chile
China – A-Aktien-Markt	HSBC Bank (China) Company Limited China Construction Bank Corporation
China – B-Aktien-Markt	HSBC Bank (China) Company Limited China Construction Bank Corporation
China - Shanghai -Hong Kong Stock Connect	Standard Chartered Bank (Hong Kong) Limited The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited Citibank N.A.
Costa Rica	Banco BCT S.A.
Dänemark	Skandinaviska Enskilda Banken AB (publ), Schweden (handelt durch ihre Zweigniederlassung in Kopenhagen)
Deutschland	Deutsche Bank AG State Street Bank International GmbH
Elfenbeinküste	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A.
Estland	AS SEB Pank
Eswatini (vorher Swasiland)	Standard Bank Eswatini Limited
Finnland	Skandinaviska Enskilda Banken AB (publ), Schweden (handelt durch ihre Zweigniederlassung in Helsinki)
Frankreich	BNP Paribas Securities Services, S.C.A.
Ghana	Standard Chartered Bank Ghana Plc
Griechenland	BNP Paribas Securities Services S.C.A.
Großbritannien	State Street Bank and Trust Company, Zweigniederlassung Großbritannien
Guinea-Bissau	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Hongkong	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited
Indien	Deutsche Bank AG Citibank N.A.
Indonesien	Deutsche Bank AG
Irland	State Street Bank and Trust Company, Zweigniederlassung Grossbritannien
Island	Landsbankinn hf.
Israel	Bank Hapoalim B.M.
Italien	Intesa Sanpaolo S.p.A.

Land bzw. Markt	Unterverwahrer
Japan	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited Mizuho Bank, Limited
Jordanien	Standard Chartered Bank, Zweigniederlassung Shmeissani
Kanada	State Street Trust Company Canada
Kasachstan	JSC Citibank Kasachstan
Katar	HSBC Bank Middle East Limited
Kenia	Standard Chartered Bank Kenya Limited
Kolumbien	Cititrust Colombia, S.A. Sociedad Fiduciaria
Kroatien	Privredna Banka Zagreb d.d. Zagrebacka Banka d.d.
Kuwait	HSBC Bank Middle East Limited
Lettland	AS SEB banka
Litauen	AB SEB bankas
Malawi	Standard Bank PLC
Malaysia	Standard Chartered Bank (Malaysia) Berhad
Mali	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Marokko	Citibank Maghreb S.A.
Mauritius	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited
Mexiko	Banco Nacional de México S.A.
Namibia	Standard Bank Namibia Limited
Neuseeland	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited
Niederlande	BNP Paribas Securities Services, S.C.A.
Niger	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Nigeria	Stanbic IBTC Bank Plc.
Norwegen	Skandinaviska Enskilda Banken AB (publ), Schweden (handelt durch ihre Zweigniederlassung in Oslo)
Oman	HSBC Bank Oman S.A.O.G.
Österreich	UniCredit Bank Austria AG Deutsche Bank AG
Pakistan	Deutsche Bank AG
Panama	Citibank N.A.
Peru	Citibank del Perú S.A.
Philippinen	Standard Chartered Bank
Polen	Bank Handlowy w Warszawie S.A.
Portugal	Deutsche Bank AG, Niederlande
Republik Georgien	JSC Bank of Georgia
Republik Korea	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited Deutsche Bank AG
Republik Srpska	UniCredit Bank d.d.
Rumänien	Citibank Europe plc, Dublin, Zweigniederlassung Rumänien
Russland	AO Citibank
Sambia	Standard Chartered Bank Zambia Plc.
Saudi-Arabien	HSBC Saudi Arabia Saudi British Bank
Schweden	Skandinaviska Enskilda Banken AB (publ)
Schweiz	UBS Switzerland AG Credit Suisse (Switzerland) Limited
Senegal	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Serbien	UniCredit Bank Serbia JSC

Land bzw. Markt	Unterverwahrer
Simbabwe	Stanbic Bank Zimbabwe Limited
Singapur	Citibank N.A.
Slowakische Republik	UniCredit Bank Czech Republic and Slovakia, a.s.
Slowenien	UniCredit Banka Slovenija d.d.
Spanien	Deutsche Bank S.A.E.
Sri Lanka	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited
Südafrika	Standard Bank of South Africa Limited FirstRand Bank Limited
Taiwan - R.O.C.	Standard Chartered Bank (Taiwan) Limited
Tansania	Standard Chartered Bank (Tanzania) Limited
Thailand	Standard Chartered Bank (Thai) Public Company Limited
Togo	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Tschechische Republik	Ceskoslovenská obchodní banka, a.s. UniCredit Bank Czech Republic and Slovakia, a.s.
Tunesien	Union Internationale de Banques
Türkei	Citibank A.S.
Uganda	Standard Chartered Bank Uganda Limited
Ukraine	JSC Citibank
Ungarn	UniCredit Bank Hungary Zrt. Citibank Europe plc Magyarországi Fióktelepe
Uruguay	Banco Itaú Uruguay S.A.
Vereinigte Arabische Emirate - Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)	HSBC Bank Middle East Limited
Vereinigte Arabische Emirate - DFM	HSBC Bank Middle East Limited
Vereinigte Arabische Emirate - Dubai International Financial Center (DIFC)	HSBC Bank Middle East Limited
Vereinigte Staaten	State Street Bank and Trust Company
Vietnam	HSBC Bank (Vietnam) Limited
Zypern	BNP Paribas Securities Services, S.C.A., Griechenland

Weitergehende Informationen über den Fonds finden sich in den Wesentlichen Anlegerinformationen und im Verkaufsprospekt.

Weitere Informationen (nicht durch das Testat erfasst)

Ihre Partner

Allianz Global Investors GmbH
Bockenheimer Landstraße 42-44
60323 Frankfurt am Main
Kundenservice Hof
Telefon: 09281-72 20
Telefax: 09281-72 24 61 15
09281-72 24 61 16
E-Mail: info@allianzgi.de

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
49,9 Mio. Euro
Stand: 31.12.2021

Gesellschafter

Allianz Asset Management GmbH
München

Aufsichtsrat

Tobias C. Pross
Mitglied der Geschäftsführung
der Allianz Global Investors Holdings GmbH
CEO Allianz Global Investors
München (Vorsitzender)

Klaus-Dieter Herberg
Allianz Networks Germany
Allianz Global Investors GmbH
München

Giacomo Campora
CEO Allianz Bank
Financial Advisers S.p.A.
Mailand
(stellvertretender Vorsitzender)

Prof. Dr. Michael Hüther
Direktor und Mitglied des Präsidiums
Institut der deutschen Wirtschaft
Köln

David Newman
CIO Global High Yield
Allianz Global Investors GmbH
UK Branch
London

Isaline Marcel
Mitglied Geschäftsführung
der Allianz Asset Management GmbH
München.

Geschäftsführung

Alexandra Auer (Vorsitzende)
Ludovic Lombard
Ingo Mainert
Dr. Thomas Schindler
Petra Trautschold
Birte Trenkner

Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH
Brienner Strasse 59
80333 München
Eigenkapital der State Street Bank
International GmbH: EUR 109,4 Mio.
Stand: 31.12.2021

Besondere Orderannahmestellen

Fondsdepot Bank GmbH
Windmühlenweg 12
95030 Hof

State Street Bank International GmbH
Zweigniederlassung Luxemburg
49, Avenue J.F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

Zahl- und Informationsstelle in Österreich

Erste Bank der österreichischen
Sparkassen AG
Am Belvedere 1
AT-1100 Wien

Bestellung des inländischen Vertreters gegenüber den Abgabebehörden in der Republik Österreich

Gegenüber den Abgabebehörden ist als inländischer Vertreter zum Nachweis der ausschüttungsgleichen Erträge im Sinne von § 186 Abs. 2 Z. 2 InvFG das folgende Kreditinstitut bestellt:

Deloitte Tax Wirtschaftsprüfungs GmbH
Renngasse 1/Freyung
AT-1010 Wien

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Friedrich-Ebert-Anlage 35-37
60327 Frankfurt am Main

Stand: 30. Juni 2022

Sie erreichen uns auch über Internet: <https://de.allianzgi.com>

Weitere Informationen (nicht durch das Testat erfasst)

Hinweis für Anleger in der Republik Österreich

Der öffentliche Vertrieb der Anteile des Fonds Allianz Adiverba in der Republik Österreich wurde bei der Finanzmarktaufsicht (Wien) gemäß § 140 InvFG angezeigt. Die Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG fungiert als Zahl- und Informationsstelle in Österreich gemäß § 141 Abs. 1 InvFG. Rücknahmeaufträge für Anteile des vorgenannten Fonds können bei der österreichischen Zahl- und Informationsstelle eingereicht werden.

Ebenfalls bei der österreichischen Zahl- und Informationsstelle sind alle erforderlichen Informationen für Anleger kostenlos erhältlich wie z. B. der Verkaufsprospekt, die Anlagebedingungen, die Jahres- und Halbjahresberichte, die Wesentlichen Informationen für Anleger sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise.

Dem Investor wird empfohlen, sich vor dem Kauf von Anteilen des Fonds zu vergewissern, ob für die jeweilige Anteilklasse die steuerlich notwendigen Ertragsdaten über die Österreichische Kontrollbank AG veröffentlicht werden.

Allianz Global Investors GmbH

Bockenheimer Landstraße 42–44
60323 Frankfurt am Main
info@allianzgi.de
<https://de.allianzgi.com>